

Press release  
Kiel, 28.11.2005

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## **Flugplatz Jagel: Die vorgelegten Zahlen überzeugen den SSW nicht**

Die SSW-Vorstände Schleswig Land, Flensburg Land und Rendsburg-Eckernförde hatten zu einer Informationsveranstaltung zur geplanten zivilen Mitnutzung des Militärflugplatzes Jagel nach Schleswig eingeladen. Dort hatten Vertreter der Airgate S-H sowie der Bürgerinitiative "Gegen die zivile Nutzung Jagels e.V." die Möglichkeit, ihre jeweiligen Argumente ausführlich vorzubringen und darauf folgend Fragen aus dem Publikum zu beantworten.

Im Anschluss an die Veranstaltung äußerte sich der Vorsitzende von SSW Schleswig Land, Otmar Petersen:

"Wir haben zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen, da wir wissen, dass es zu diesem Thema noch viele Fragen gibt und die Meinungen über die zivile Mitnutzung des Militärflugplatzes auseinander gehen. Dies hat auch die parteiinterne Diskussion im Anschluss an die Vorträge deutlich gemacht. Auch wenn beide Seiten ein ausführliches Forum hatten, konnten sie jedoch nicht abschließend überzeugen.

Angesichts der verschiedenen Unsicherheitsfaktoren bezüglich der Finanzierung des Projektes, den Fluggastzahlen und den damit einhergehenden Flugbewegungen war unser Eindruck, dass nicht alle Karten auf den Tisch gelegt wurden.

Andererseits wurden keine eindeutigen Fakten geliefert, die darstellen,

inwieweit der zu erwartende Fluglärm und der Ausstoß von Kerosin negative Auswirkungen auf die Tourismuswirtschaft in der Region haben werden. Aus diesem Grund kann der SSW dem Projekt derzeit nicht zustimmen, es ist vielmehr noch weiterer Klärungsbedarf erforderlich.□